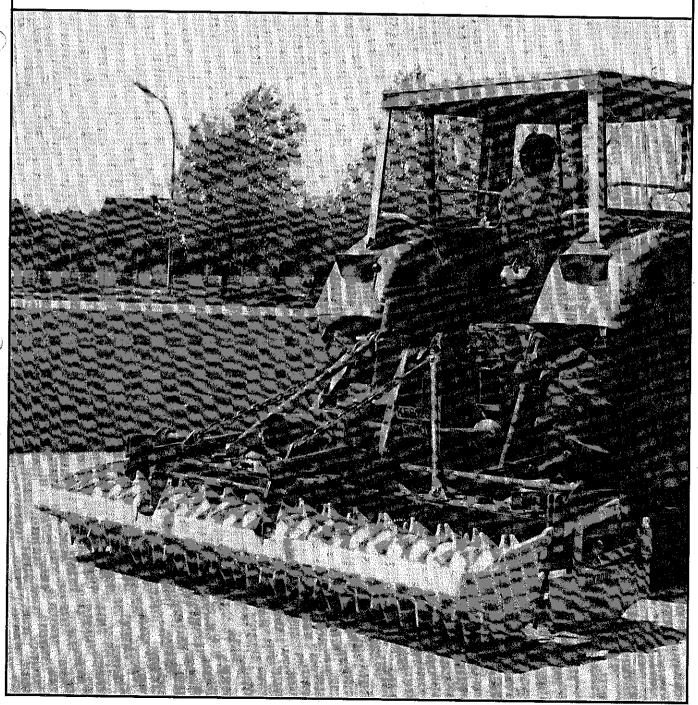


# BIK RONE ROLE Nr. 492-1

Betriebsanleitung und Ersatzteilliste Kreiselegge

**KES 120/3000** 

(ab Masch.-Nr. 50153) - 50363 50364 - 50 489



Inhaltsverzeichnis Seit	_
Technische Daten	5
Sonderausrüstung	6
AllGemeine Reschreibung	7
Ureinlinktanhau	, B
Sicherneitsvorkehrung	3
Das KRONE-Schaltgetriebe "Multi-Speed" 9+10	כ ר
Kontroli-Liste	
Schmierplan 1	_
Arbeitseinstellung 12	
Gelenkwelle, Betrieb und Wartung	
Uperlastsicherungen	
Deleuchung	-
StVZO-Vorschriften	} >
ZUSatzausrustung	
Hydraulische Hubeinrichtung	
Tryandanoone habenmentang	
Ersatzteilliste	
Schaltgetriebe	
Rahmen	
Dreipunktbock KES 120	
Zentrale Packerwalzenverstellung	
Antriebskreisel	
Seitliche Kreisel	
Krümelpacker (geschlossene Walze)	
Stabpackerwalze	
Zusatzdreipunktbock 27	
Hydraulische Hubeinrichtung 28	
Praliblech hinten mit Striegelzinken 29	
Spurlockerer	

30

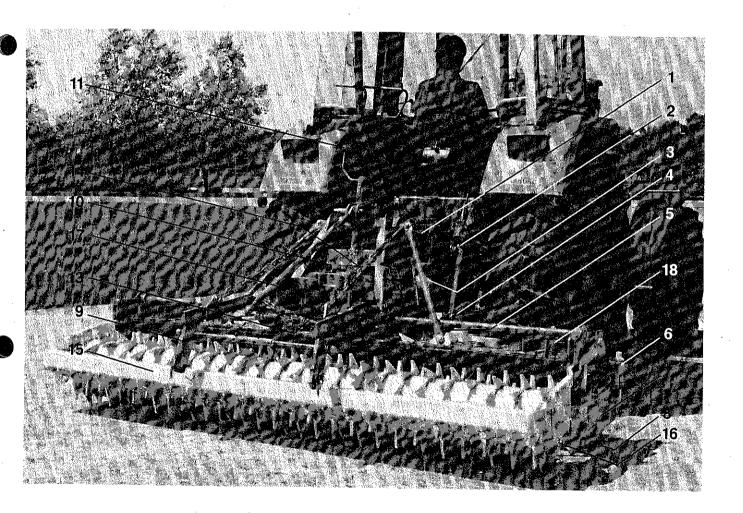
31-34

Gelenkwellen

#### Technische Daten:

Туре		KES 120/3000
Arbeitsbreite	cm	300
Arbeitstiefe	ca. cm	20-25
Rotorzahl		12
Zapfwellendrehzahl auf Wunsch	(1/min.)	1000 540*
Gewicht	ca. kg	940
Max. Motorleistung	kW/PS	88/120
Stabpackerwalze	Ømm	400
Zahnpackerwalze	Ømm	475
Rotordrehzahl (1/min.)		288/340 253/297*
Dreipunktanschluß	Kat. II	

<sup>\*</sup> Sonderausrüstung



#### Wichtige Punkte

- 1 Oberlenker
- 2 Verbindungsstange
- 3 Gelenkwelle mit Schutz
- 4 Unterlenker
- 5 Unterlenkeranschluß
- 6 Verstellung des seitl. Prallbleches
- 7 seitliches Praliblech
- 8 hochvergüteter Zinken
- 9 Zusatzdreipunktbock

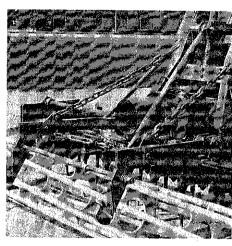
- 10 Schalthebel
- 11 Zentrale Tiefeneinstellung
- 13 Ölablaßschraube
- 14 Lüfter mit Ölpeilstab
- 15 Krümelpacker
- 16 Lagerung Krümelpacker
- 17 Durchtrieb
- 18 Kontrollstutzen mit Lüftung

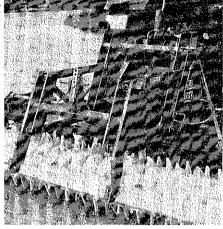
#### Sonderausrüstungen

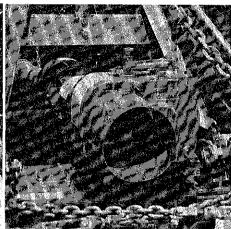
#### Zusatzbock

#### Hydraulische Hubeinrichtung

#### **Durchtrieb**







Hubkraft: ca. 16 kN bei 175 bar

Drehzahl: 1000 (1/min.) Profil: 1 3/8 btla.

#### Ersatzteilbestellung

Bitte Maschinentyp, Baujahr und Maschinennummer angeben. Ersatzteilnummer und Anzahl der Ersatzteile genau aufführen. Bezeichnung des gewünschten Teils angeben (evtl Skizze). Gewünschte Versandart (z. B. Expreß, Frachtgut, Postversand oder anders) angeben.

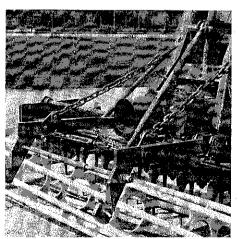
Genaue Adresse (Postleitzahl) angeben. Bei Bahnversand Bahnstation angeben.

Nur Original-KRONE-Teile verwenden!

#### Kreiselegge "KRONErotor" ein Kombinationsgerät

Aufgrund der günstigen Schwerpunktlage des Gerätes zum Schlepper bietet sich die Kreiselegge als ein Kombinationsgerät an. In erster Linie werden alle Drillmaschinenarten angebaut, weiterhin kommen auch Pflanzmaschinen und Schädlingsspritzen zum Einsatz. Zwei Bearbeitungsgänge werden zu einem zusammengefaßt — dies bedeutet weniger Zeitaufwand und Wegfall doppelter Radspuren.

Für den Anbau eines weiteren Dreipunktgerätes ist ein Zusatzdreipunktbock erhältlich. Dieser wird mittels Steckbolzen mit der Kreiselegge verbunden, siehe dazu unteres Foto. Der Zusatzbock kann nach Umrüstung für Kat. I und Kat. II verwendet werden.



nach dem Anbau der Drill- oder Planzmaschine wird über die Gewindestangen die Höhe der Anlenkzapfen eingestellt.

über die Diagonalketten mit Spannschlösser wird die Mittigkeit und die Seitenbeweglichkeit eingestellt.

Die Verbindungslenker sind in der Länge verstellbar, damit das angebaute Gerät möglichst nah an die Kreiselegge angebaut werden kann.

Für den Antrieb einer Schädlingsspritze oder pneumatischen Drillmaschine ist ein Zapfwellendurchtrieb lieferbar. Damit am Zusatzgerät keine Änderungen durchgeführt werden müssen, ist die Zapfwellendrehzahl der Kreiselegge auf das Zusatzgerät abzustimmen (540 oder 1000 U/min.).

#### Allgemeine Beschreibung

Die KRONE-Kreiselegge "KRONErotor" ist ein zapfwellengetriebenes Bodenbearbeitungsgerät. In einem selbsttragenden Rahmen sind in gleichen Abständen von 245 mm senkrecht Profilwellen angeordnet. Die Profilwellen nehmen die Zinkenträger auf, wobei jeder Zinkenträger mit 2 hochvergüteten Zinken bestückt ist.

Der Antrieb erfolgt über eine Gelenkwelle mit Überlastsicherung zum Schaltgetriebe. Stirn- und Kegelräder im Ölbad des Schaltgetriebes übertragen die Leistung auf die ineinanderkämmenden Stirnräder des Geräteholmes. Die Stirnräder im Holm sind in Fließfett dauergeschmiert. Durch diese Antriebsart werden die auf den Wellen angebrachten Zinkenträger und somit die Zinken in gegenläufige Drehrichtungen angebracht.

Die Drehzahl der Zinkenträger ist durch das Schaltgetriebe in 2 Stufen schaltbar veränderlich. Da die Schaltwellen mit gleichem 6-Keil-Profil versehen sind, lassen sich die Stirnräder auch gegeneinander vertauscht montieren, sodaß bei der 540er Zapfwelle 4 Drehzahlen zur Verfügung stehen. Darüber hinaus stehen sowohl für die 540er und 1000er Zapfwelle weitere Drehzahlmöglichkeiten zur Verfügung.

Über die kompakt hinter dem Holm angebrachte Packerwalze wird die Arbeitstiefe des Gerätes zentral über eine Handkurbel eingestellt.

Das vordere angebrachte Prallblech dient zur Bodenegalisierung und Schollenzerkleinerung. Die äußeren Prallbleche dienen der seitlichen Begrenzung und verhindern eine Dammbildung.

Auf Grund der kurzen Bauweise ist es möglich, alle KRONErotoren der verschiedenen Arbeitsbreiten mit Bestellgeräten wie Drill- oder Pflanzmaschinen zu kombinieren.

Als Zusatzausrüstung ist für diese Kombination ein Satz Anbauteile erforderlich. Zum Antrieb von Pneumatik-Bestellgeräten ist ein Durchtrieb erhältlich.



Daten vom Typenschild hier eintragen!

#### Dreipunktanbau

Die Kreiselegge "KRONErotor" ist standardmäßig für das Dreipunktgestänge der Kat. II ausgelegt.

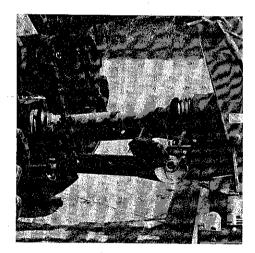


Die richtige Anpassung an den Schlepper:

- Der Schlepper wird rückwärts an die Kreiselegge "KRONErotor" herangefahren.
   ACHTUNG, UNFALLGEFAHR!
   NICHT ZWISCHEN GERÄT UND SCHLEPPER TRETEN!
- 2. Die Gelenkwelle wird am Schlepper angeschlossen
- 3. Sodann werden die Unterlenker gekuppelt.
- 4. Die Schieberohre der Gelenkwelle müssen nun einen Schiebebereich von 3-6 cm haben. Ist dieser Schiebebereich nicht gegeben, müssen beise Profilrohre und die Schutzrohre gekürzt werden (siehe Seite 13). Es ist eine große Profilüberdeckung anzustreben, diese muß mindestens 20 cm betragen. Achten sie darauf, das der Grat entfernt wird.

#### **ACHTUNG UNFALLGEFAHR!**

DER GELENKWELLENSCHUTZ DARF NICHT ENTFERNT WERDEN!
DER GELENKWELLENSCHUTZ MUSS MIT DER KETTE GEGEN DREHUNG GESICHERT WERDEN!



- Der Oberlenker wird angeschlossen. Durch Verlängern oder Verkürzen des Oberlenkers wird die Antriebswelle des Getriebes bei der Arbeit annähernd waagerecht gelegt.
- 6. Im angehobenen Zustand darf der Bodenabstand der Zinken 30 cm nicht übersteigen. Dazu ist der Stellhebel der Dreipunkthydraulik-durch einen Anschlag zu begrenzen. Vorteilhaft ist es außerdem, wenn die Zapfwelle ausgeschaltet wird, damit die Kreuzgelenke der Gelenkwelle geschont werden.
- 7. Wichtig! Durch Stabilisierungsketten oder Streben wird das Gerät seitlich bis auf einen geringen Spielraum festgelegt.
- 8. Durch Verstellen der Verbindungsstangen zu den Unterlenkern wird das Gerät annähernd waagerecht hinter dem Schlepper eingerichtet.



#### Sicherheitsvorkehrungen

Das Gerät darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden.

Schalten Sie immer die Zapfwelle und den Motor des Schleppers aus, bevor Sie

- 1. diesen verlassen;
- 2. das Gerät abschmieren;
- 3. Den KRONErotor reinigen;
- 4. Einstellungen oder Reparaturen an dem Gerät vornehmen;
- Achten Sie darauf, daß die Schutzrohre an der Gelenkwelle vorhanden und gegen Drehen gesichert sind.



Schutzrohre vorhanden und gegen Drehen durch Ketten gesichert.

ACHTUNG, UNFALLGEFAHR!
NEHMEN SIE NIE BEIFAHRER AUF DEM SCHLEPPER MIT!
DER AUFENTHALT VON PERSONEN AUF DEM KRONEROTOR
IST VERBOTEN!
BEACHTEN SIE DIE HINWEISSCHILDER!

### Das KRONE-Schaltgetriebe "Multi-Speed"

Die Kreiseleggen "KRONErotor" serienmäßig mit einem Schaltgetriebe ausgerüstet, bieten die Möglichkeit, die vorhandene Schlepperstärke in bezug auf die Flächenleistung und Bodenkrümelung wirtschaftlich einzusetzen.

#### ACHTUNG!

Die Kreiseleggentype KES 120 ist standardmäßig für die 1000er Zapfwelle ausgerüstet

Die Drehzahlen der Zinkenträger für die KRONErotortype entnehmen Sie der Drehzahltabelle, diese ist auch am Gerät angebracht.

Markierung durch "X" hinter 540 oder 1000 U/min gibt Zapfweilendrehzahl an mit der das Gerät zu fahren ist.



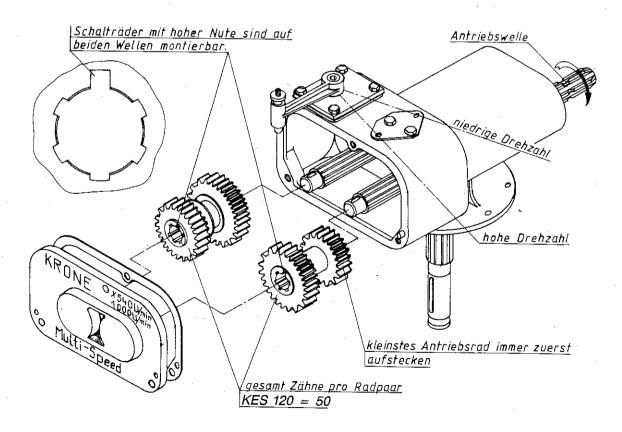
AUFSTELLUNG DER VERSCHIEDENEN ZAHNRADPAARE UND DEN SICH DARAUS ERGEBENDEN UNTERSCHIEDLICHEN DREHZAHLEN DES KRONEROTORS KES 120

Sollten, aus welchen Gründen auch immer die Standarddrehzahlen nicht ihrem Wunsch entsprechen, so können Veränderungen vorgenommen werden, indem entsprechende Radpaare ausgewechselt werden.

Bei dem Einbau der neuen Radpaare ist darauf zu achten, daß das kleinste der beiden Antriebsräder auf der Antriebswelle als erstes Rad auf die Welle geschoben wird

Wichtig: Nur Radpaare mit den angegebenen Zähnezahlen zusammen laufen lassen!

Werden die Radpaare so eingebaut, gibt die Schalthebelstellung nach vorn die niedrige Drehzahl und die Schalthebelstellung nach hinten die hohe Drehzahl der Zinkenträger an.



#### Demontage

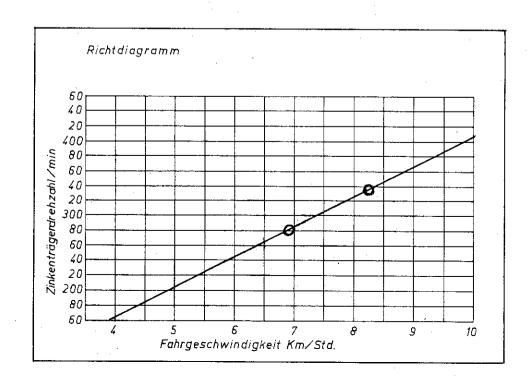
- 1. Gerät nach vorne kippen, damit Öl nach vorne läuft (Öl ablassen nicht erforderlich).
- 2. Deckel abnehmen (auf Paßstifte achten).
- 3. Bundbuchsen mit Innenring der Zylinderrollenlager abziehen (auf Paßfedern achten).
- 4. Großes Schaltrad von Antriebswelle ziehen.
- 5. Schalträder und Schaltring zusammen mit Verbindungskeil von Zwischenwelle ziehen, Schalthebel ganz nach hinten schieben.
- 6. Distanzbuchse und kleinstes Rad von Antriebswelle ziehen.

Montage in umgekehrter Reihenfolge.

#### **KES 120**

Zähnezahl	des Rades	U/min. d	er Kreisel
Antriebswelle	Zwischenwelle		
22	28	183	
24	26	216	
26	24	253	Х
28	22	297	Х
30	20	350	
32	18	416	
3ei 1000 U/min. dei	Zapfwelle		,
18	32	243	
20	30	288	0
22	28	340	0
24	26	400	

Das Diagramm zur Fahrgeschwindigkeit und der Drehzahl der Zinkenträger gibt Ihnen Richtwerte, die zur Erzielung einer optimalen Arbeitsqualität nicht überschritten werden sollten.

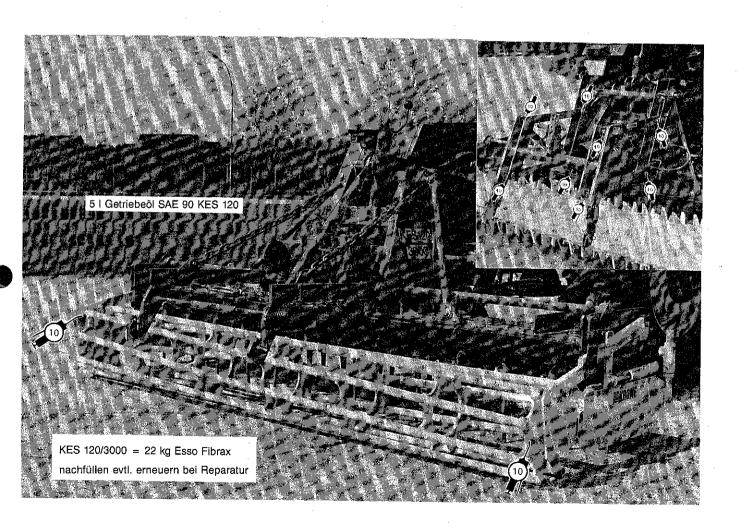


#### Kontroll-Liste

Bevor Sie die Kreiselegge "KRONErotor" einsetzen, führen Sie unbedingt folgende Kontrollen durch. Haken Sie jeden Punkt ab, nachdem er für zufriedenstellend befunden worden ist oder eine ordnungsgemäße Einstellung erfolgte.

- Serienmäßig werden unsere Schaltgetriebe mit Getriebeöl SAE 90 aufgefüllt ausgeliefert. Überprüfen Sie mit dem kombinierten Lüfter/Ölmeßstab den Ölstand im Getriebe. Das Getriebe muß dabei waagerecht liegen. Falls erforderlich, Getriebeöl bis zur Markierung des Ölmeßstabes nachfüllen.
- 2. Auch den Fettstand im Getriebeholm überprüfen, richtige Fetthöhe = 2-3 cm vom Holmboden gemessen. Zur Fettkontrolle ist die Kreiselegge in beiden Ebenen waagerecht abzustellen.
- 3. Die Schmierstellen an den Kreuzgelenken und an dem Krümelpacker sind zu überprüfen. Falls erforderlich, abschmieren.
- 4. Vergewissern Sie sich, ob alle Schmierstellen Fett annehmen und ob alle Dichtungen das Schmiermittel einwandfrei abdichten.
- 5. Sämtliche Schrauben auf festen Sitz prüfen. Die Kontrolle ist nach zweistündiger Arbeitsdauer zu wiederholen. Wichtig ist, den Festsitz der Zinken nach kurzer Einsatzdauer zu kontrollieren.

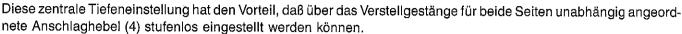
#### Schmierplan



#### Arbeitseinstellung

Nachdem mit dem Oberlenker (1) und der Verbindungsstange (2) der Holm der Kreiselegge in und quer zur Fahrtrichtung horizontal eingestellt ist, wird mit der Handkurbel (11) zentral die gewünschte Arbeitstiefe eingestellt.

Im ausgehobenen Zustand kann die Handkurbel (11) sehr leicht vom Schleppersitz bedient werden.



Bei der Arbeit werden die an den beiden Enden der Verstellbrücke (5) eingebauten Druckfedern (6) durch das Gewicht der Kreiselegge gespannt.

Über die selbstsichernde Skt.-Mutter (7) wird die beidseitige Gleichstellung der Anschlaghebel (4) eingestellt. Diese Einstellung wird werksseitig vorgenommen, Korrekturen sind jedoch möglich.

Der Federweg und die damit verbundene Federspannung der Druckfedern (6) wird über die Anschlagkappen (8) festgelegt.

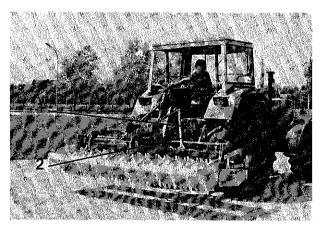
Es ist darauf zu achten, daß der Abstand zwischen der Unterkante Skt.-Mutter (7) und der Unterkante der Anschlagkappe (8) für beide Seiten gleich ist, der Abstand darf 30 mm bei leicht gespannter Feder (6) nicht übersteigen. Bei stark steinigen Bodenverhältnissen sollte der große Abstand gewählt werden, da die max. gespannten Druckfedern (6) das Ausweichen der Maschine nach oben unterstützen.

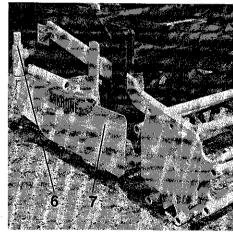
Beschädigungen der Zinken usw. werden reduziert.

Die angebaute Packerwalze bleibt dabei immer mit dem Eigen- und Reststützgewicht auf dem Boden, der Abrollantrieb wird nicht unterbrochen.

Auf diese eingestellte Arbeitstiefe werden die Endprallbleche (7) über die Verstellung (6) so eingerichtet, daß die Unterkante des Prallblechs ca. 2-3 cm durch den Boden ziehen. Durch diese Endprallbleche wird eine Dammbildung

vermieden. \_Zwischen den einzelnen Überfahrten entsteht ein glatter Übergang. Dieses ist besonders bei der Saatbeetbereitung von Zuckerrüben usw. wichtig, Folgearbeiten da bei der ungleich aufgegangenen Saat beeinträchtigt werden.





Grundsätzlich muß die Arbeitstiefe der Kreiselegge so eingestellt werden, daß die Schlepperspur voll gelockert wird. Auf der anderen Seite ist darauf zu achten, daß die gekrümelte Bodenschicht nicht zu stark ist, die Packerwalze ist in diesem Fall nicht in der Lage einen ausreichenden Bodenschluß, der auch für die Getreidesaat wichtig ist, wiederherzustellen.

Anzustreben ist eine Arbeitstiefe von 5-12 cm. Diese Angabe ist jedoch abhängig von der Oberflächenbeschaffenheit des Bodens.

Bei tiefer Pflugarbeit und nicht abgesetzten Boden ist es unbedingt zu empfehlen, den Schlepper mit Gitter- oder Zwillingsrädern auszurüsten.

Durch unterschiedliche Fahrgeschwindigkeit ist es möglich, jede Bodenart auf die gewünschte Krümelstruktur zu bringen.

hohe Fahrgeschwindigkeit — grobe Bodenkrümelung

niedrige Fahrgeschwindigkeit - feine Bodenkrümelung

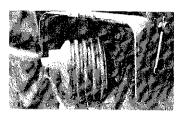
Entsprechend der Zinkenträgerdrehzahl beträgt die maximale Fahrgeschwindigkeit etwa 7 km/Std., die zur Erzielung einer optimalen Arbeitsqualität nicht überschritten werden sollte.

#### Achtung!

Wählen Sie jedoch immer nur die niedrigste Drehzahl der Zinkenträger und die Fahrgeschwindigkeit, mit der noch eine gute Krümelung erzielt wird - höhere Drehzahl - dazu eine hohe Fahrgeschwindigkeit bedeuteten höheren Verschleiß und höheren Energieverbrauch.



#### Kuppeln

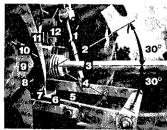


Zapfwelle reinigen. Schiebestift drücken.

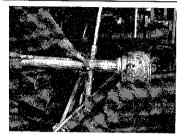


Ziehverschluß verschieben. Je nach Ausführung ziehen oder drücken.

#### Gelenkabwinkelung



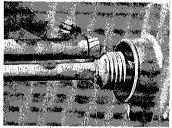
Bei großen Abwinkelungen Antrieb abschalten.



Weitwinkel-Gleichlaufgelenkwelle

Gelenkabwinkelung in Bewegung und im Stillstand max. 70°, Schwenkbereich überprüfen.

#### Länge anpassen



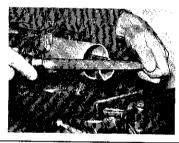
Zur Längenanpassung Gelenkwellenhälften nebeneinander halten und anzeichnen.



Unfallschutzrohre abtrennen.



Schiebeprofile in gleichem Maße wie Schutzrohre kürzen.



Trenngrat und Späne entfernen.

#### Unfallschutz



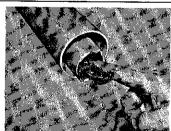
Haltekette Iose einhängen. Schwenkbereich beachten.

Nur mit geschützter Gelenkwelle arbeiten!

Für einen ausreichenden Ergänzungsschutz über der Zapfwelle ist zu sorgen.

#### Schmierung

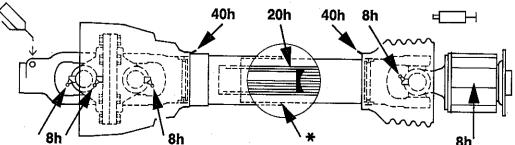
Schmierplan



Äußeres Schiebeprofil innen fetten.



Gelenk zum Abschmieren abwinkeln.



h = Betriebsstunden

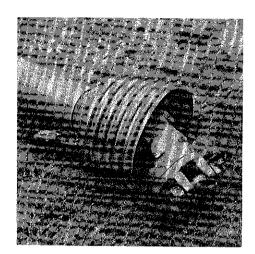
Im Winterbetrieb sind die Schutzrohre zu fetten, um ein Festfrieren zu verhindern!

#### Überlastsicherungen

1. Scherbolzenkupplung (Abb. 1)

Die Kreiseleggentype KES 120 wird serienmäßig mit der Scherbolzenkupplung KB 61/20 ausgerüstet. Diese Kupplung ist für die 1000er Zapfwelle mit Schermoment 1860 Nm, für die 540er Zapfwelle mit Schermoment 2920 Nm ausgelegt!

Die Scherbolzenkupplung ist geräteseitig, d. h. auf der Antriebswelle des Getriebes zu montieren.



Durch Fremdkörper im Boden wie Steine, Hölzer und dgl. tritt kurzfristig in den Antriebsorganen ein erhöhtes Drehmoment ein.

Diese Drehmomentspitzen sollen von den Antriebsorganen und Zinken ferngehalten werden.

Die Scherbolzenkupplung, mit Skt.-Schraube (Abmessung siehe Tabelle unten) ist für diese Belastung ausgelegt.

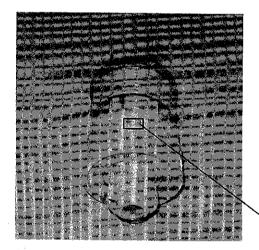
Treten diese Drehmomentspitzen auf, so schert die Skt.-Schraube ab und ist durch eine neue zu ersetzen. Die Schraube muß fest angezogen werden.

Abmessung der Scherschraube:

KES 120/3000 bei 1000er Zapfwelle M  $8 \times 60 \times 8.8$  DIN 931 R = 56 KES 120/3000 bei 540er Zapfwelle M 10 x 60 8.8 DIN 931 R = 56

#### 2. Nockenschalt-Kupplung

Die Kreiseleggentypen KES 120 werden auf Wunsch mit der Nockenschaltkupplung ausgerüstet. Die Nockenschaltkupplung ist geräteseitig, d. h. auf der Antriebswelle des Getriebes zu montieren.



Wie schon bei der Scherbolzenkupplung beschrieben werden auch mit der Nockenschaltkupplung die Drehmomentspitzen von den Antriebsorganen und Zinken ferngehalten.

Wird diese Drehmomentspitze erreicht, unterbricht die Nockenschaltkupplung den Antrieb und dreht frei mit einem geringen Geräusch durch.

Die Schlepperzapfwelle muß danach ausgeschaltet werden. Im Stillstand der Schlepperzapfwelle rastet in der Kupplung die Drehverbindung wieder ein und die Arbeit kann fortgesetzt werden.

#### Einstellwert bei:

KES 120/3000 bei 1000er Zapfwelle 1300 Nm KES 120/3000 bei 540er Zapfwelle 2400 Nm

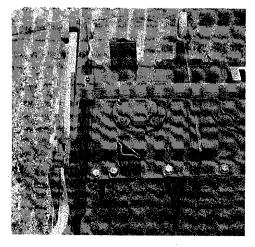
Achten Sie auf die Einprägung an der Nockenschaltkupplung.

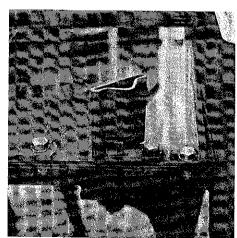
#### Beleuchtung nach DIN 11027

#### Anhänge- und Anbaugeräte

die auf eigenen Rädern laufen, müssen ab 1. 1. 1976 mit einer Beleuchtungseinrichtung versehen sein.

Anbau-Arbeitsgeräte, wie z. B. Egge, Pflug, Roder, Walze usw. müssen eine Beleuchtungs – einrichtung haben, wenn sie





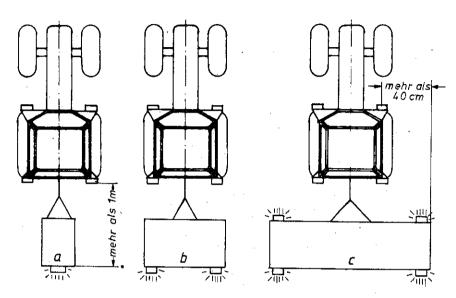
- a) mehr als 1m über die Beleuchtungseinrichtung des Zugfahrzeuges hinausragen,
- b) das Blinklicht am Fahrzeug verdecken,
- c) seitlich mehr als 40 cm über das Positionslicht des Fahrzeugs hinausragen. In diesem Fall müssen zusätzlich Positionslichter in Fahrtrichtung angebracht sein.

Beim Transport von Anbaugeräten auf öffentlichen Wegen und Straßen beachten Sie bitte:

laut Merkblatt des Bundesministers für Verkehr vom 26. 12. 1976

4.6 Verantwortung für den Betrieb (§ 31 StVZO und § 23 StVZO)

Die Vorschriften über die Verantwortung des Fahrzeugführers und des Halters für den Betrieb der Fahrzeuge gelten auch für das Mitführen von Anbaugeräten.



- 4.7 Abmessungen (§ 4 32 Abs. 1 StVZO)
- 4.7.1 Beim Anbringen von Anbaugeräten ist die Vorschrift über die zulässige Breite zu beachten.
- 4.7.2 Werden die höchstzulässigen Abmessungen überschritten, ist eine Ausnahmegenehmigung nach § 70 StVZO durch die nach Landesrecht zuständige Behörde erforderlich. Außerdem ist eine Erlaubnis nach § 29 Abs. 3 StVZO notwendig. Jedoch kann die zuständige Behörde zugleich mit der Ausnahmegenehmigung nach § 70 StVZO eine allgemeine befristete Erlaubnis für die Überschreitung der nach § 32 Abs. 1 Nr. 1 und 3 und § 34 StVZO zulässigen Abmessungen und Gewichte bis zu 10 % erteilen (Vwv-StVZO, VII Nr. 6 zu § 29 Abs. 3 StVO).

#### 4.16 Lichttechnische Einrichtungen

(§§ 49a bis 54 StVZO)

- 4.16.1 Die für das Fahrzeug vorgeschriebenen lichttechnischen Einrichtungen dürfen durch Anbaugeräte nicht verdeckt werden, andernfalls sind sie zu wiederholen.
- 4.16.2 Werden Scheinwerfer durch Frontanbaugeräte verdeckt und deshalb wiederholt, so darf jeweils nut ein Scheinwerferpaar eingeschaltet sein. Für die Anbringung des zweiten Scheinwerferpaares ist eine Ausnahmegenehmigung von § 49a StVZO durch die zuständige Landesbehörde erforderlich.
- 4.16.3 Anbaugeräte, die seitlich mehr als 400 mm über den äußeren Rand der Lichtaustrittsflächen der Begrenzungs- oder Schlußleuchten des Fahrzeugs hinausragen, müssen mit Begrenzungsleuchten, Schlußleuchten und Rückstrahlern ausgerüstet sein. Diese Leuchten und die Rückstrahler dürfen
- 4.16.3.1 mit ihrem äußeren Rand nicht mehr als 400 mm von der äußeren Begrenzung des Anbaugerätes entfernt sein.
- 4.16.3.2 bei Leuchten mit ihrem oberen Rand nicht mehr als 1550 mm, bei Rückstrahlern mit ihrem oberen Rand nicht mehr als 900 mm von der Fahrbahn entfernt sein. Ist wegen der Bauart des Anbaugerätes eine solche Anbringung der Rückstrahler nicht möglich, sind 2 zusätzliche Rückstrahler erforderlich, wobei ein paar Rückstrahler so niedrig wie möglich und nicht mehr als 400 mm von der breitesten Stelle des Fahrzeugumrisses entfernt und das andere Paar möglichst weit auseinander und höchstens 900 mm über der Fahrbahn angebracht sein müssen.
- 4.16.3.3 -soweit notwendig rechts und links unterschiedliche Abstände zum Geräteheck haben,
- 4.16.3.4 auf Leuchtenträgern angebracht sein. Die Leuchtenträger dürfen aus 2 oder wenn die Bauart des Gerätes es erfordert aus 3 Einheiten bestehen, wenn diese Einheiten und die Halterungen an den Fahrzeugen (z. B. nach DIN 11027, Ausgabe Dezember 1974) so beschaffen sind, daß eine unsachgemäße Anbringung nicht möglich ist.

- 4.16.3.5 außerhalb der Zeit, in der Beleuchtung notwendig ist, abgenommen sein.
- 4.16.4 Anbaugeräte, deren äußerstes Ende mehr als 1000 mm über die Schlußleuchten hinausragt, müssen mit einer Schlußleuchte und einem Rückstrahler, möglichst am äußersten Ende des Anbaugerätes und möglichst in der Mittellinie der Fahrzeugspur, ausgerüstet sein. Der obere Rand der Lichtaustrittsfläche der Schlußleuchte darf nicht mehr als 1550 mm, der obere Rand des Rückstrahlers nicht mehr als 900 mm von der Fahrbahn entfernt sein. Leuchte und Rückstrahler dürfen außerhalb der Zeit, in der Beleuchtung nötig ist, abgenommen sein (wegen der Kenntlichmachung am Tage siehe 4.7.4)
- 4.17 Amtliche Kennzeichen (§ 60 StVZO)

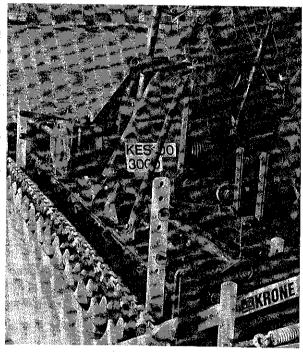
Durch Anbaugeräte dürfen die amtlichen Kennzeichen des Fahrzeugs nicht verdeckt werden, anderenfalls sind sie zu wiederholen.

#### Zusatzausrüstungen

Für extrem trockene und harte Bodenarten bietet sich der Anbau eines Zwischenprallbleches an. Größere, nicht zerkleinerte Bodenstücke können nicht frei nach hinten geschleudert werden, verbleiben also sehr nah am Arbeitsbereich der Zinken und werden weiter zerkleinert.

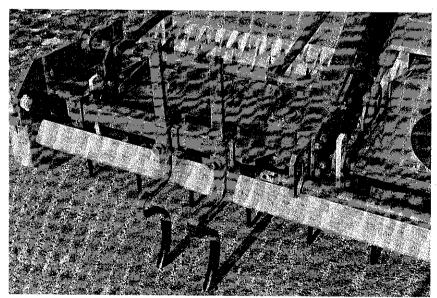
Für das Zwischenprallblech stehen weiterhin anschraubbare, gehärtete Striegelzinken zur Verfügung. Nur die gröbsten Bodenstücke werden aufgehalten und zerkleinert.

Das Zwischenprallblech ist höhenverstellbar und kann parallelogrammartig gehalten, festgesetzt oder frei aufliegend gefahren werden.



Zur Beseitigung von Fahrspuren des Schleppers ist der Anbau von gefederten Spurlockerern möglich. Gerade bei der Saatbettbereitung und gleichzeitiger Bestellung sollte auf diese Einrichtung nicht verzichtet werden. Der tief in den Spuren festgefahrene Boden wird wieder geöffnet, die Arbeitstiefe der Kreiselegge kann reduziert werden.

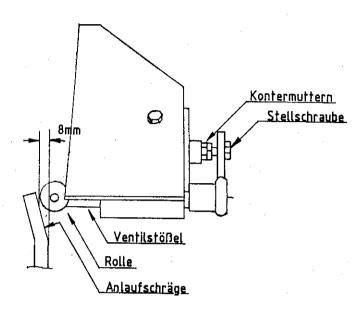
Folge: weniger Verschleiß, Kraftstoffersparnis und gepflegter Boden.



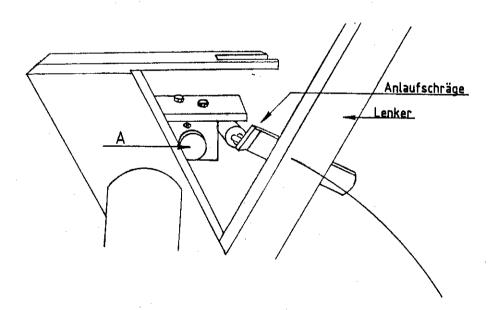
### Hinweise zur hydraulischen Hubeinrichtung für: KRONEvator - KRONErotor - Turborotor!

#### Einstellung: Hubbegrenzer mit einstellbarer Endlagendrossel!

Die Grundeinstellung der Endlagendrossel entspricht einer Pumpenleistung von ca. 30 ltr./min. Abweichende Fördermengen müssen am Ventil wie unten angeführt eingestellt werden.



Ventileinstellung: Kolbenhub mit Einstellschraube auf 8 mm einstellen!



#### Drosselung des letzten Hubweges:

- 1. Schrauben von Kappe A herausdrehen und Kappe A entfernen!
- 2. Einstellung mit Innensechskantschlüssel (2,5 mm) auf vorliegende Pumpenleistung! Einstellung im Uhrzeigersinn: mehr Drosselung! Einstellung gegen Uhrzeigersinn: weniger Drosselung!

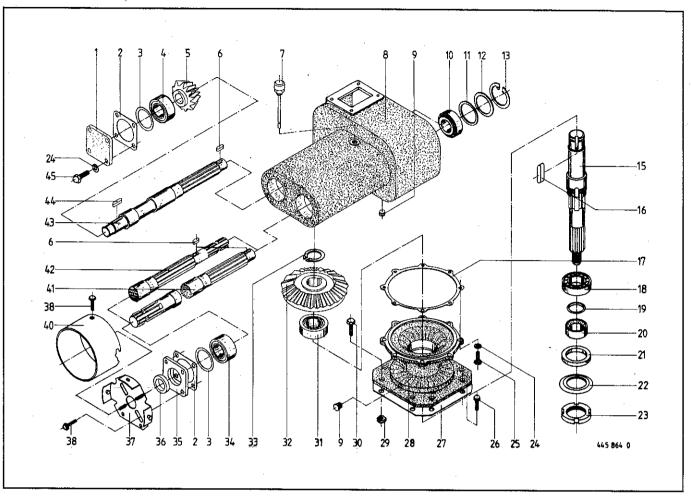
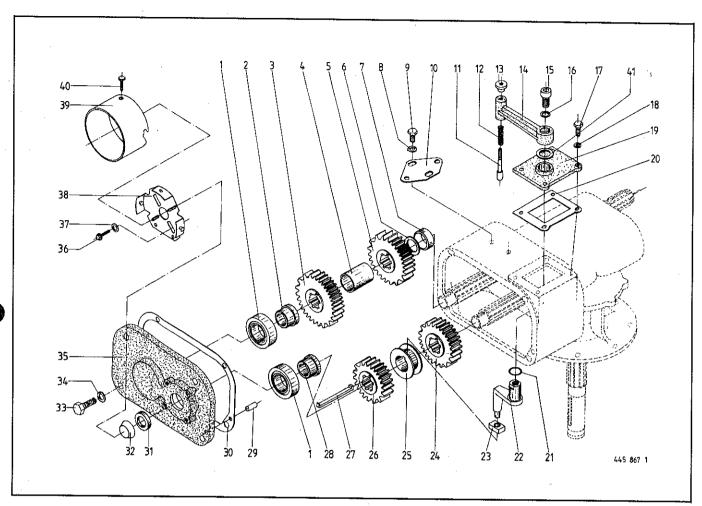


Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	514 153 2	Dichtflansch	22	935 840 0	Sicherungsblech MB 13
2	514 160 0	Dichtung 0,5 dick	23	935 825 0	Nutmutter KM 13
3	911 022 0	Paßscheibe 70 x 80 x 0,1	24	910 011 0	Federring B 10
	911 023 0	Paßscheibe 70 x 80 x 0,3	25	900 817 0	6ktSchraube M 10 x 25
	911 024 0	Paßscheibe 70 x 80 x 1,0	26	900 280 0	6ktSchraube M 10 x 30
4	932 136 0	Kegelrollenlager 30307 A	27	491 135 0	Dichtung
5	035 360 1	Kegelrad Z= 13	28	491 242 2	Zwischenflansch
6	915 062 0	Paßfeder A 8 x 7 x 20	29	908 758 0	6kt Mutter NM 10
7	490 161 0	Ölmeßstab mit Lüfter	30	901 431 0	6ktSchraube M 10 x 40
8	490 357 3	Getriebegehäuse	31	932 113 0	Kegelrollenlager 30214 A
9	906 040 0	Verschlußschraube M 18 x 1,5	32	514 001 1	Kegelrad Z = 30
10	932 108 0	Kegelrollenlager 30209 A	33	911 554 0	Seegerring 50 x 30
11	910 742 0	Stützscheibe 75 x 85 x 3,5	34	932 163 0	Kegelrollenlager 33109
12	910 966 0	Paßscheibe 65 x 85 x 0,1	35	514 152 2	Antriebsflansch
	910 968 0	Paßscheibe 65 x 85 x 0,3	36	936 371 0	Simmerring 45 x 60 x 10 B 2
	910 969 0	Paßscheibe 65 x 85 x 1,0	37	514 248 0	Schutzdeckel kpl.
13	911 676 0	Seegerring 85 x 3,0	38	900 872 0	6ktSchraube M 10 x 25
15	491 092 1	Antriebswelle	40	514 249 0	Schutzmantel
16	915 356 0	Paßfeder A 12 x 8 x56	41	491 379 0	Antriebswelle
17	938 422 0	Dichtung 0,5 dick	42	491 380 0	Durchtriebswelle
	938 433 0	Dichtung 1,0 dick	43	514 123 1	Zwischenwelle
	938 434 0	Dichtung 1,5 dick	44	915 162 0	Paßfeder A 12 x 8 x 40
18	932 180 0	Kegelrollenlager 30213 X 32013X	45	900 279 0	6ktSchraube M 10 x 25
19	937 551 0	O - Ring 65 x 3			•
20	491 250 0	Buchse 65 x 75 x 15			
21	936 445 0	Simmerring 75 x 100 x 10 B 2			•



					•
Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. I No. à com.	Bezeichnung Description Designation
Dessin 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 8 19 20	No. à com.  932 308 0 514 103 0 036 316 1 514 106 0 514 115 1 910 899 0 514 105 1 910 012 0 900 294 0 036 246 3 036 245 1 036 295 0 107 021 3 903 208 0 910 064 0 900 277 0 910 011 0 036 241 1 036 242 0	Zylinderrollenlager NJ 210 Buchse 55 x 29 Stirnrad Z = 22 Distanzrohr 51 x 2,9 x 62,5 Stirnrad Z = 20 Paßscheibe 45 x 55 x 1,0 Distanzbuchse 51 x 2,6 x 12,5 Federring B 12 6ktSchraube M 12 x 20 Justierplatte Arretierbolzen Druckfeder Rändelmutter M 8 Schalthebel Zylinderschraube M 16 x 30 Federring 16 6ktSchraube M 10 x 20 Federring B 10 Deckel Dichtung 1,0 dick	25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41	036 220 2 036 313 1 036 222 3 514 104 0 915 780 0 036 279 0 936 336 0 925 214 1 900 337 0 910 014 0 490 913 1 900 274 0 910 302 0 514 248 0 900 872 0 910 862 0 910 863 0 926 101 0	Schaltring Stirnrad Z = 28 Verbindungskeil A 8 x 8 x 107 Buchse 55 x 24 Zylinderstift 12 x 24 Dichtung 1,0 dick Simmerring 35 x 62 x 12 B 2 Verschlußdeckel 62 6ktSchraube M 16 x 40 Federring B 16 Getriebedeckel 6ktSchraube M 10 x 16 (nur bei Durchtrieb) Scheibe A 10,5 (nur bei Durchtrieb) Schutzdeckel (nur bei Durchtrieb) Schutzmantel (nur bei Durchtrieb) 6ktSchraube M 10 x 25 (nur bei Durchtrieb) Paßscheibe 30 x 42 x 0,3 Paßscheibe 30 x 42 x 0,5 Getriebeöl SAE 90
21 22 23 24	937 525 0 036 280 2 036 244 0 036 312 1	O-Ring 30 x 2 Schaltfinger Schaltstück Stirnrad Z = 30		514 114 1 036 315 1 036 314 1 036 311 1	Sonderschalträder Stirnrad Z = 18 Stirnrad Z = 24 Stirnrad Z = 26 Stirnrad Z = 32

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben. In case of orders state model, year of construction and part number. Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

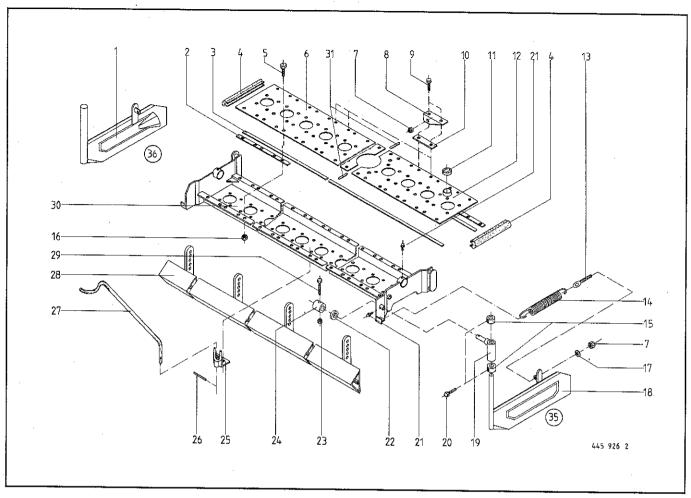


Abb.	BestNr.	Dozeishnung		_	
III.	PartNo.	Bezeichnung Description	Abb.	BestNr.	Bezeichnung
	No. à com.	Designation	III.	PartNo.	Description
	140. a COM.	Designation	Dessin	No. à com.	Designation
1	491 115 0	Praliblech, rechts	19	490 310 1	Winkellager
2	491 381 0	Paßstreifen	20	900 254 0	6ktSchraube M 8 x 16
3	491 332 0	Dichtstreifen	21	919 003 0	Kegelschmiernippel AM 8 x 1
4	491 383 0	Dichtungsprofil	22	910 515 0	Scheibe 30 x 50 x 4
5	900 280 0	6ktSchraube M 10 x 30	23	908 706 0	6ktMutter NM 8
6	491 417 0	Deckplatte, rechts	24	490 644 1	Stellring
7	908 716 1	6ktMutter NM 16	25	491 399 0	Gelenkwelienhalter
8	491 114 0	Winkellasche	26	912 608 0	Spannhülse 5 x 20
9	901 433 0	6ktSchraube M 10 x 50	27	491 397 0	Gelenkwellenstütze
10	491 112 0	Unterleglasche	28	491 533 0	Praliblech, vorn
11	491 385 0	Stopfen	29	901 046 0	6ktSchraube M 8 x 55
12	491 418 0	Deckplatte, links	30	491 420 0	Zahnradwanne
13	490 303 1	Rundaugenschraube	31 35	491 384 0	Dichtungsstreifen
		M 16 x 120	<b>3</b> 3	491 416 0	Prallblech kpl. links mit
14	490 307 0	Zugfeder			Zubehör (m. Abb. 13-24 u. 29)
15	911 317 0	Stellring A 30	<b>3</b> 9	491 415 0	Praliblech kpl. rechts mit
16	908 758 0	6ktMutter NM 10			Zubehör (m. Abb. 1, 13-17,
17	910 511 0	Scheibe 18			19-24 u. 29)
18	491 116 0	Prailblech, links			-/

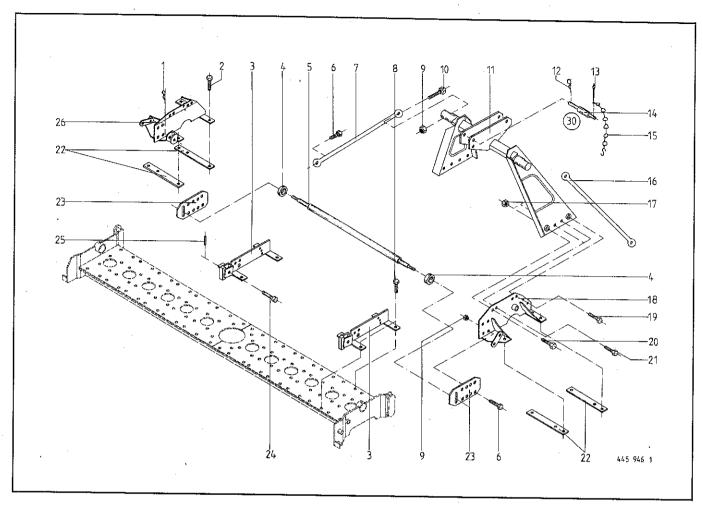


Abb.	BestNr.	Bezeichnung	Abb.	BestNr.	Bezeichnung Description Designation
III.	Part-No.	Description	III.	Part-No.	
Dessin	No. à com.	Designation	Dessin	No. à com.	
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14	917 203 0 901 433 0 491 522 0 491 627 0 491 626 0 900 337 0 491 396 0 900 638 0 908 716 1 901 133 0 491 257 2 917 104 0 912 071 0 963 125 2	Federstecker A 3,5 6ktSchraube M 10 x 50 Halter Formscheibe Pendelachse 6ktSchraube M 16 x 40 Rahmenstrebe, rechts 6ktSchraube M 10 x 35 6ktMutter NM 16 6ktSchraube M 16 x 60 Dreipunktbock Federstecker 4 Splint 4 x 50 Oberlenkerbolzen Kat. I u. II	15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 6	491 103 2 901 080 0 900 299 0 900 298 0 491 113 0 491 095 0 916 056 0 912 584 0 491 102 2	Knotenkette 1,8 x 14 Glieder Rahmenstrebe, links 6ktMutter NM 12 Konsole, links 6ktSchraube M 12 x 45 6ktSchraube M 12 x 35 6ktSchraube M 12 x 30 Unterlegiasche Verstellstück Bolzen 16 x 55/50 Spannhülse 4 x 30 Konsole, rechts Oberlenkerbolzen kpl. Kat. I u. II (m. Abb. 12-15)

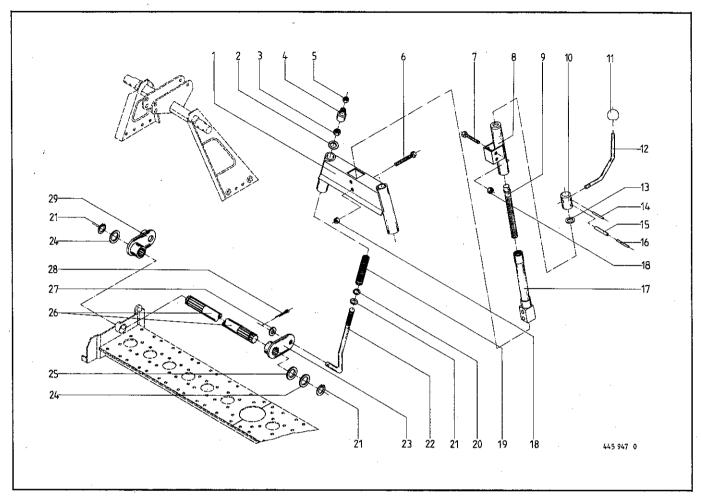


Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11	515 113 0 515 137 0 908 721 0 515 134 0 908 225 0 901 086 0 901 089 0 515 104 0 515 111 0 515 107 0 934 936 0	Federbrücke Scheibe 35 x 8 6ktMutter NM 20 Federrohr klein 6ktMutter M 20 6ktSchraube M 12 x 75 6ktSchraube M 12 x 90 Spindelrohr außen Spindelkopf Kugelknopf	16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26	912 646 0 515 117 0 908 711 1 280 466 1 515 123 0 911 545 0 491 463 0 515 094 0 910 887 0 910 885 0 491 499 0	Spannhülse 6 x 50 Spindelrohr innen 6ktMutter NM 12 Druckfeder Scheibe 40 x 8 x 8 Seegerring 40 x 1,75 Zugstange Stellhebel innen Paßscheibe 40 x 50 x 1,0 Paßscheibe 40 x 50 x 2,0 Verstellstange
12 13 14 15	491 461 0 910 844 0 912 676 0 912 716 0	Kurbel Paßscheibe 25 x 35 x 1,0 Spannhülse 8 x 50 Spannhülse 10 x 50	27 28 29	910 718 0 912 089 1 491 468 0	Stutzscheibe 20 x 28 Splint 5 x 40 Stellhebel außen

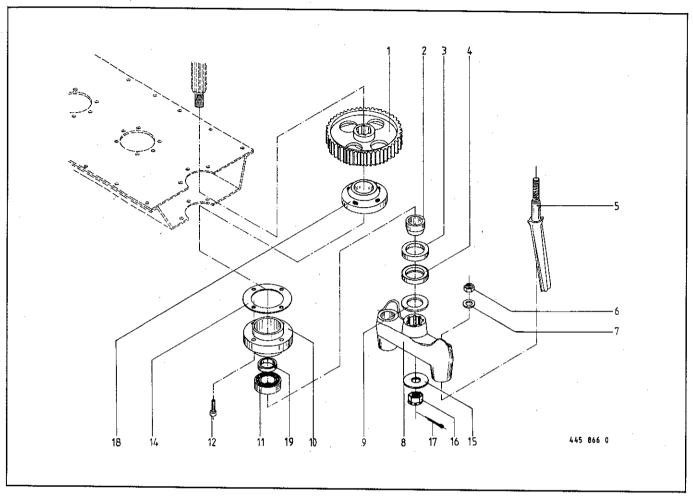


Abb.	BestNr.	Bezeichnung	Abb.	BestNr.	Bezeichnung
III.	PartNo.	Description	III.	Part-No.	Description
Dessin	No. à com.	Designation	Dessin	No. à com.	Designation
1 2 3 4 5 6 7 8 9	491 244 0 491 246 0 936 429 0 491 254 0 491 402 0 908 722 0 910 216 0 491 403 0 491 247 0	Zahnrad Buchse 50 x 65 x 20 Simmering 65 x 90 x 10 B2 Filzring mit Käfig 65 x 95 x 5 A0 Zinken 6ktMutter NM 20 x 1,5 Kugelfederring C 20,5 Zinkenträger rechtsdrehend Scheibe	10 11 12 14 15 16 17 18	491 253 0 903 788 0 903 120 0 491 245 0 491 249 0 908 927 0 912 089 1 491 252 0 491 251 0	Lagergehäuse Zylinderrollenlager NUP 2210 Zylinderschraube M 10 x 30 Dichtung Scheibe Kronenmutter M 24 x 1,5 Splint 5 x 40 Formring Distanzring

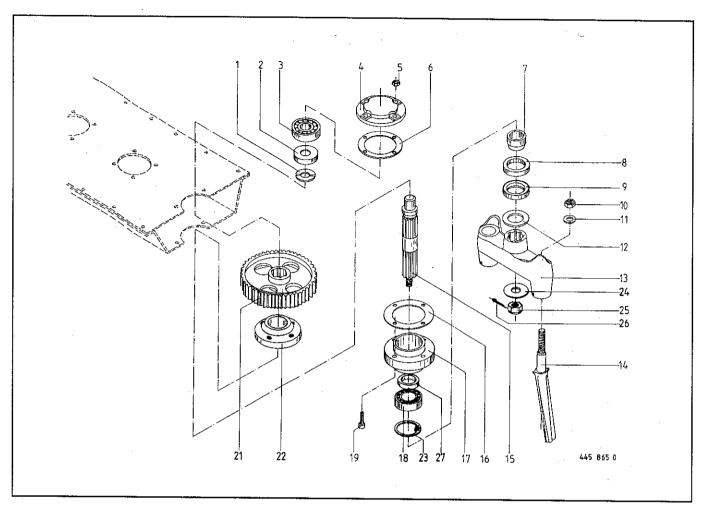


Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. 1 No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	491 407 0 491 408 0 930 568 0 491 410 0 908 758 0 491 409 0 491 246 0 936 429 0 491 254 0 908 722 0 910 216 0	geteilte Scheibe Sicherungskappe Rillenkugellager 6308 2 RS Lagerdeckel 6ktMutter NM 10 Dichtung Buchse 50 x 65 x 20 Simmerring 65 x 90 x 10 B 2 Filzring mit Käfig 65 x 95 x 5 A0 6ktMutter NM 20 x 1,5 Kugelfederring C 20,5	14 15 16 17 18 19 21 22 23 24 25	491 402 0 491 404 0 491 245 0 491 245 0 930 540 0 903 120 0 491 406 0 491 252 0 911 680 0 491 249 0 908 927 0	Zinken Profilwelle Dichtung Lagergehäuse Rillenkugellager 6210 2 RS Zylinderschraube M 10 x 30 Zahnrad Formring Seegerring I 90 x 3,0 Scheibe Kronenmutter M 24 x 1.5
12 13	491 247 0 491 248 0 491 403 0	Scheibe Zinkenträger linksdrehend Zinkenträger rechtsdrehend	26 27	912 089 1 491 411 0	Splint 5 x 40 Distanzring

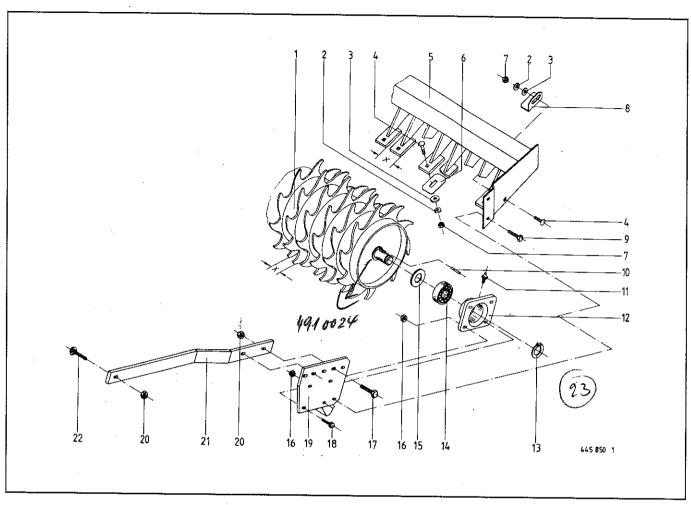


Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	491 018 1 491 021 1	Zahnpackerwalze x = 85 Zahnpackerwalze x = 124 (schw. Ausf.)	10 11	912 634 0 919 200 0	Spannhülse 6 x 16 Kegelschmiernippel 90 Grad H 3 1/8"
2 3	910 111 1	Federring B 10	12	934 300 0	Vierlochflanschgehäuse
	910 609 0	Scheibe A 13	13	911 545 0	Seegerring A 40 x 1,75
4	904 753 0	Flachrundschraube mit 4kt M 10 x 30	14	934 602 0	Einstellrillenkugellager GLE 40 KRRB
5	491 007 1	Abstreiferholm kpl. $x = 85$	15	910 892 0	Paßscheibe 40 x 50 x 2,0
	491 010 1	Abstreiferholm kpl. x = 124	16	908 711 1	6ktMutter NM 12
		(schw. Ausf.)	17	900 676 0	6ktSchraube M 16 x 45
6	490 423 5	Abstreifer	18	900 300 0	6ktSchraube M 12 x 40
_	490 761 2	Abstreifer (schw. Ausführung)	19	491 589 0	Lagerplatte, rechts
7	908 012 0	6ktMutter M 10		491 588 0	Lagerplatte, links
8	490 886 0	Endabstreifer	20	908 716 1	6ktMutter NM 16
9	900 299 0	6ktSchraube M 12 x 35	21	491 169 1	Packerschiene
			22	904 781 0	Flachrundschraube mit 4kt M 16 x 60
			(73)	934032	hul. Lager

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben. In case of orders state model, year of construction and part number. Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

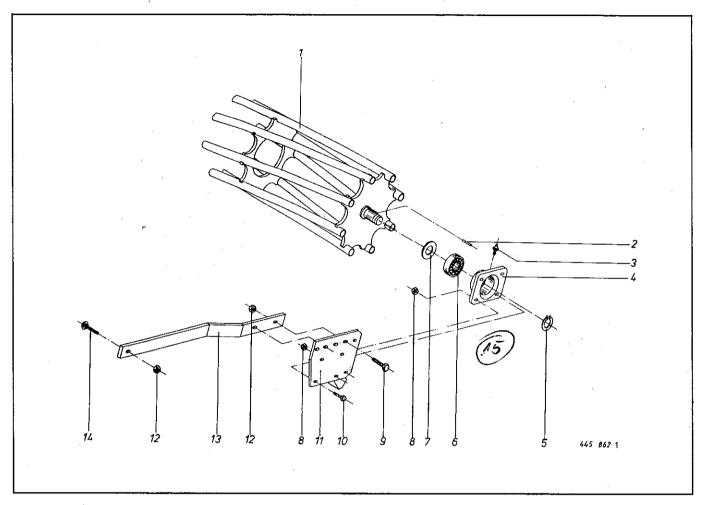
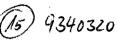


Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	491 036 0	Stabpackerwalze	8	908 711 1	6ktMutter NM 12
2	912 634 0	Spannhüise 6 x 16	9	900 676 0	6ktSchraube M 16 x 45
3	919 200 0	Kegelschmiernippel	10	900 300 0	6ktSchraube M 12 x 40
		90 Grad H 3 1/8".	11	491 589 0	Lagerplatte, rechts
4	934 300 0	Vierlochflanschgehäuse		491 588 0	Lagerplatte, links
5	911 545 0	Seegerring A 40 x 1,75	12	908 716 1	6ktMutter NM 16
. 6	934 602 0	Einstellrillenkugellager	13	491 169 1	Packerschiene
		GLE 40 KRRB	14	904 781 0	Flachrundschraube
7	910 892 0	Paßscheibe 40 x 50 x 2,0			mit 4kt. M 16 x 60



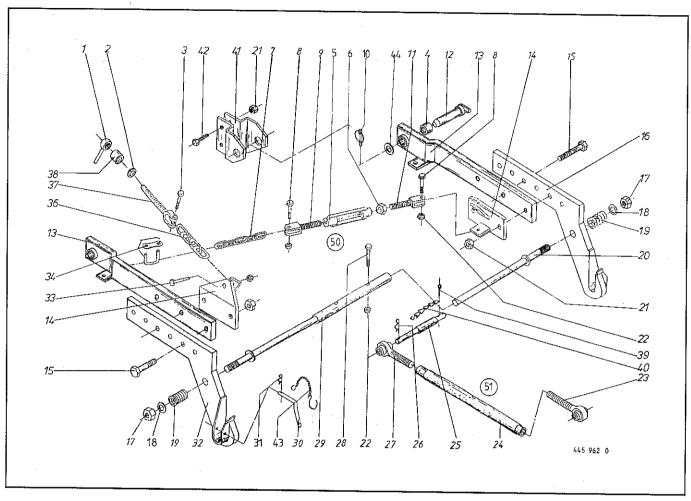


Abb.	BestNr.	Bezeichnung	Abb.	BestNr.	Bezeichnung
III.	PartNo.	Description	III.	Part-No.	Description
Dessin	No. à com.	Designation	Dessin	No. à com.	Designation
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23	919 404 0 910 214 0 901 134 0 490 284 0 918 306 0 908 520 0 922 575 0 901 060 0 161 227 1 917 010 0 185 184 1 490 718 0 490 660 1 490 660 1 490 490 2 901 135 0 490 597 0 908 721 0 910 512 1 490 605 1 908 716 1 908 758 0 923 225 0	Kegelgriff Kugelfederring C 16,5 6ktSchraube M 16 x 65 Buchse Spannschloßmutter SP M 16 6ktMutter BM 16 Rundstahlkette 18 Glieder 6ktSchraube M 10 x 40 Spindelkopf M 16 links Klappstecker 9 x 40 Spindelkopf M 16 Steckbolzen kpl. Verbindung rechts Kettenhalter kpl. 6ktSchraube M 16 x 70 Unterlenkerhaken rechts 6ktMutter NM 20 Scheibe B 21 Druckfeder Distanzstange 6ktMutter NM 16 6ktMutter NM 10 Gelenkspindel links		923 263 0 144 141 0 917 104 0 923 226 0 900 284 0 490 611 0 511 136 0 917 203 0 490 596 0 901 132 0 922 604 1 490 661 1 922 802 0 490 671 1 490 669 0 912 071 0 922 650 0 491 419 0 900 339 0 922 651 1 910 727 0 490 624 0 490 863 0	Spannhülse M 24/760 lg. Oberlenkerbolzen kpl. (m. Abb. 26,39,40) Kat. I/II Federstecker 4 Gelenkspindel rechts 6ktSchraube M 10 x 50 Distanzstange Steckbolzen kpl. (m. Abb. 31 u. 43) Federstecker 3,5 Unterlenkerhaken links 6ktSchraube M 16 x 55 Verbindungsglied Verbindung links Rundstahlkette B 13 x 45 x 18 Glieder Gewindegabel Distanzhülse Splint 4 x 50 Knotenkette 14 Glieder Anschlußprofil 6ktSchraube M 16 x 50 Knotenkette 7 Glieder Stützscheibe Spannschloß kpl. (Abb. 5, 6, 9, 11) Gelenkschloß kpl. (Abb. 23, 24, 27)

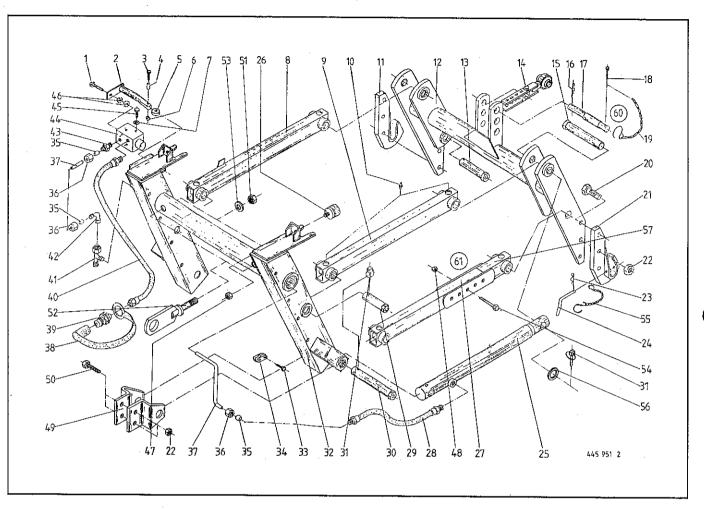


Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	900 283 0	6ktSchraube M 10 x 40	30	490 702 0	Bolzen, 220 lang
2 3		Steuerbolzen	31 .	917 010 0	Klappsplint 9 x 40
3	901 042 0	6ktSchraube M 8 x 35	32	490 755 1	Anschlußrahmen
4	490 764 0	Distanzrohr	33	925 149 0	Aufbauschraube AF M 6 x 20
5	930 131 0	Rillenkugellager 6201-2 RS	34	925 107 0	Rohrschelle
6	908 706 0	6ktMutter NM 8	35	921 046 0	Schneidring L 12
7	910 010 0	Federring B 8	36	921 042 0	Überwurfmutter AL 12
8	490 754 1	Lenker, oben, rechts	37		Hydraulikrohr 12 x 1,5
9	490 690 1	Lenker, oben, links	38	921 171 0	Staubmuffe
10	919 003 0	Schmiernippel 8 x 1	39	921 145 0	Kupplungsstecker
11	490 713 1	Kupplungshaken rechts	40	921 030 0	Hochdruckschlauch, 1600 lang
12	490 681 0	Kupplungsrahmen	41	921 079 0	L-Stutzen/L 12
13	490 710 0	Bolzen, 140 lang	42	921 066 0	Winkelverbindungsstutzen
14	490 877 1	verstellb. Lenker kpl.	43	921 058 0	Einschraubstutzen
15	490 686 0	Bolzen, 195 lang	44	921 136 0	Drosselventil
16	917 104 0	Federstecker 4	45	900 254 0	6ktSchraube M 8 x 16
17	063 125 2	Oberlenkerbolzen Kat I. + II	46	908 512 0	6ktMutter BM 10
18	912 071 0	Splint 4 x 50	47	908 758 0	6ktMutter NM 10
19	922 650 0	Knotenkette 14 Glieder	48	908 711 1	6ktMutter NM 12
20	901 133 0	6ktSchraube M 16 x 60	49	491 419 0	Anschlußprofil
21	490 712 1	Kupplungshaken links	50	900 339 0	6ktSchraube M 16 x 50
22	908 716 1	6ktMutter NM 16	51	908 721 0	6ktMutter NM 20
23	917 203 0	Federstecker 3,5	52	491 203 0	Verbindungslasche
24	511 136 0	Steckbolzen kpl. (m. Abb. 23, 24, 55)	53	910 512 1	Scheibe B 21
25	490 714 4	Hydraulikzylinder	54	901 086 0	6ktSchraube M 12 x 75
		Dichtsatz (nicht möglich)	55	922 651 1	Knotenkette 7 Glieder
26	185 523 1	Gummipuffer	56	910 727 0	Stützscheibe
27	491 086 0	Lenkerhälfte, vorne	57	491 088 0	Lenkerhälfte, hinten
28	921 024 0	Hochdruckschlauch, 600 lang	60	144 141 0	Oberienkerbolzen kpl. (m. Abb. 16-19)
29	490 709 0	Bolzen, 130 lang	6	490 691 3	Kat. I + II Lenker, unten kpl. (m. Abb. 27, 48, 54, 57)

Bei Bestellung unbedingt Typ, Baujahr und Maschinen-Nr. angeben. In case of orders state model, year of construction and part number. Avec la commande, indiquer toujours type et No. de la machine, ainsi que l'année de construction.

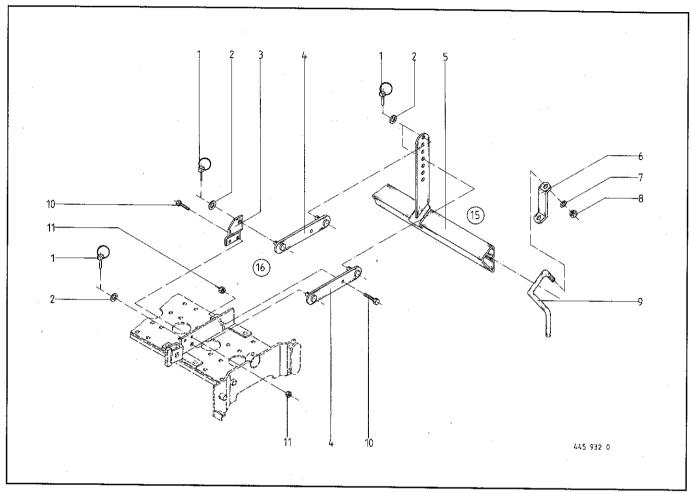


Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	BestNr. Part-No. No. à com.	Bezeichnung Description Designation
1	917 006 0	Klappstecker 6 x 42	7	910 014 0	Federring B 16
2	910 511 0	Scheibe 18	8	908 020 0	6ktMutter M 16
3	491 530 0	Lenkerblech rechts	9	491 514 0	Striegelzinken 12
	491 531 0	Lenkerblech links	10	900 656 0	6ktSchraube M 12 x 30
4	491 526 0	Lenker	11	908 711 1	6ktMutter NM 12
5	491 538 0	Praliblech hinten	15	491 571 0	Praliblech kpi. hinten
6	491 515 0	Lasche		401 071 0	(m. Abb. 1-5, 10 u. 11)
			16	491 574 0	Prailblech mit Striegelzinken kpl. (m. Abb. 1-11)

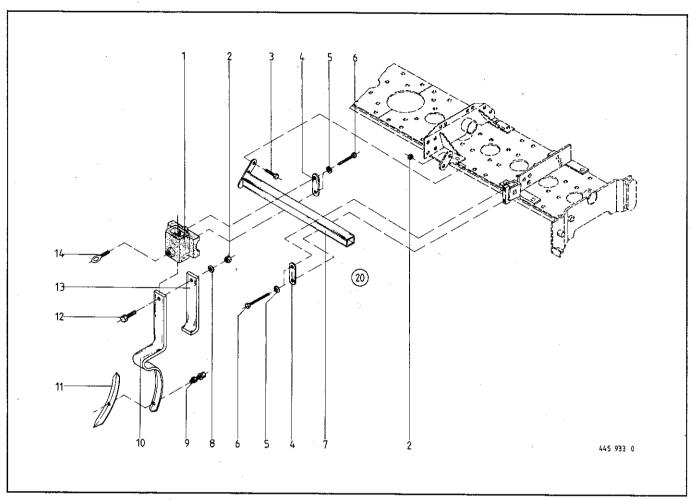
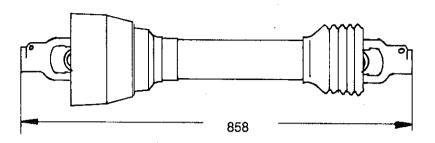


Abb.	BestNr.	Bezeichnung	Abb.	BestNr.	Bezeichnung
III.	Part-No.	Description	III.	Part-No.	Description
Dessin	No. à com.	Designation	Dessin	No. à com.	Designation
1 2 3 4 5 6 7 8	514 327 0 908 711 1 900 656 0 514 146 1 910 012 0 901 458 0 491 517 0 910 506 0	Halter für Zinken 6ktMutter NM 12 6ktSchraube M 12 x 30 Lasche Federring B 12 6ktSchraube M 12 x 90 Halterohr Scheibe 14	9 10 11 12 13 14	939 074 0 939 072 0 939 075 0 900 657 0 939 073 0 906 308 0 491 576 0	Federzinkenschraube Federzinken kpl. (m. Abb. 9 u. 11) Federzinkenschar 6ktSchraube M 12 x 35 Federzinkenverstärkung Ringschraube M 16 x 40 Spurlockerer kpl. (alie Abb.)

b Okt. 87 and fui Dentsdland. mog lik

14

Walterscheid-Gelenkwelle: W 2400-SD 25-610-KB 61/20 - 2920 Nm 1 5/8 Blatt: 949 113 0



austauschbar mit By-Py-Gelenkwelle

Ersatz für:

für Type: KES 120/3000

für 540 U/min

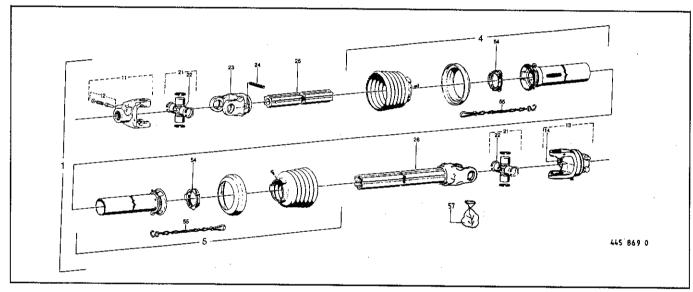
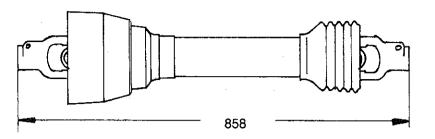


Abb. III. Dessin	BestNr. PartNo. No. à com.		Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best. Part-I No. à	Vo.		Bezeichnung Description Designation	
1	949 113	0	Gelenkwelle kpl.	22	919	203	0	Kegelschmiernippel M 8 x 1	-
4	949 230	0	Schutzhälfte, außen	23				Rillengabel	
			(Rohrl. = 395 mm)	24				Spannstift 10 x 80	
5	949 231	0	Schutzhälfte, innen	25				Profilwelle (520 mm)	
			(Rohrl. = 390 mm)	26	949	234	0	Wellengabel (515 mm)	
11	949 522	0	Aufsteckgabel	54		861		Gleitring	
12	949 630	0	Schiebestift	55	949	852	0	Haltekette	
13	949 245	0	Scherbolzenkupplung	57	949	221	0	SC-Schutz	
14	901 064	0	6ktSchraube M 10 x 60						
21	949 521	0	Kreuzgarnitur kpl.						



## 15 Siehe Bild-Tafel 14

Walterscheid-Gelenkwelle: W 2400-SD 25-610-KB 61/20 - 1860 Nm 1 8/6 Blatt: 949 114 0



austauschbar mit By-Py-Gelenkwelle

Ersatz für:

für Type: KES 120/3000

für 1000 U/min

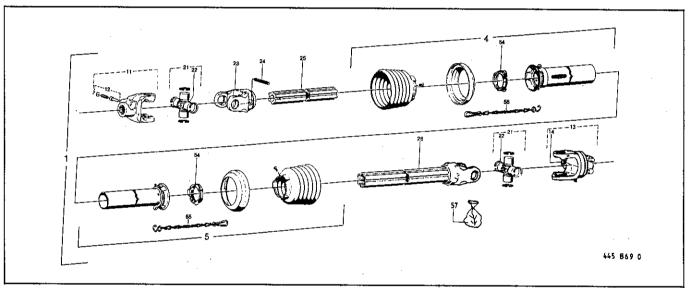
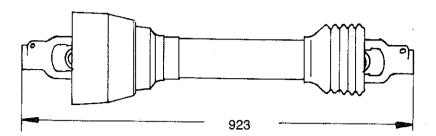


Abb. III. Dessin	BestN. PartNo No. à c	ö.		Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best. Part-l No. à	No.		Bezeichnung Description Designation
1	949 1	14	0	Gelenkwelle kpl.	22	919	203	0	Kegelschmiernippel M 8 x 1
4	949 2	230	0	Schutzhälfte, außen	23	949	233	0	Rillengabel
				(Rohrl. = 395 mm)	24	912	722	0	Spannhülse 10 x 80
5	949 2	231	0	Schutzhälfte, innen	25	949	780	1	Profilwelle (520 mm)
				(Rohrl. = 390 mm)	26	949	234	0	Wellengabel (515 mm)
11	949 5	22	0	Aufsteckgabel	54		861		- , ,
12	949 6	30	0	Schiebestift	55	949	852	0	Haltekette
13	949 2	246	0	Scherbolzenkupplung	57	949	221	0	SC-Schutz
14	901 0	)47	0	6ktSchraube M 8 x 60					
	980 7	706	0	6ktMutter NM 8					
21	949 5	21	0	Kreuzgarnitur kpl.	•				



Walterscheid-Gelenkwelle: W 2400-SD 25-610 - K 64/2 R-1300 Nm 13/5 Blatt: 949 103 0



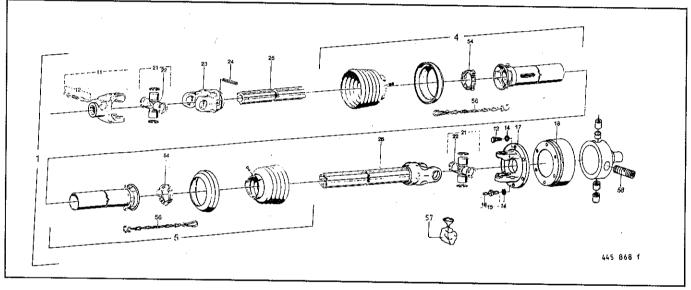
austauschbar mit By-Py-Gelenkwelle

Ersatz für:

für Type: KE 85/2500, KE 85/3000 KES 85/2500, KES 85/3000 KES 100/2500, KES 100/3000

KES 120/3000, 1

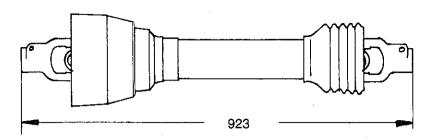
für 1000 U/min



)	Abb. III. Dessin	Best Part No. à	No.		Bezeichnung Description Designation	Abb, III. Dessin	Best Part-N No. à	No.		Bezeichnung Description Designation
					Gelenkwelle kpl.	18	949	240	0	Nockenschaltkupplung
	4	949	230	0	Schutzhälfte, außen	21				Kreuzgarnitur kpl.
					(Rohrl. = 395 mm)	22				Kegelschmiernippel M 8 x 1
	5	949	231	0		23				Rillengabel
					(Rohrl. = 390 mm)	24				Spannhülse 10 x 80
		949	522	0	Aufsteckgabel	25				Profilwelle (520 mm)
		949	630	0	Schiebestift	26				Wellengabel (515 mm)
	13	949	236	0	6ktSchraube M 15 x 30					Gleitring
	14	910	012	0	Federring B 12					Haltekette
		949	237	0	6ktSchraube M 12 x 30					SC-Schutz
	16	949	238	0	Schlag-Schmiernippel 3/16"					Federpaket M = 1300 Nm
	17	949	239	0	Flanschgabel					Federpaket M = 1800 Nm
										Federpaket M = 2400 Nm



### Walterscheid-Gelenkwelle: W 2400-SD 25-610-K 64/2 R-2400 Nm 13/8 Blatt: 949 104 0



austauschbar mit By-Py-Gelenkwelle

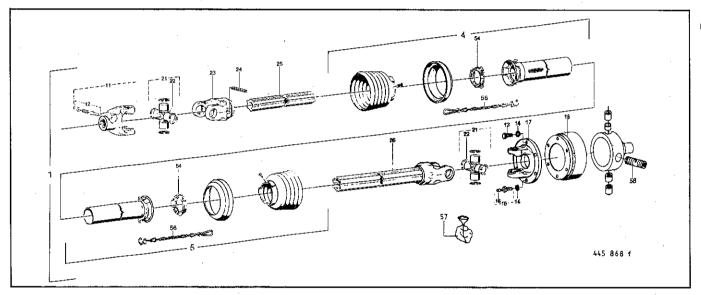
Ersatz für:

für Type: KE 85/2500, KE 85/3000

KES 85/2500, KES 85/3000 KES 100/2500, KES 100/3000

KES 120/3000

für 540 U/min



			•					
Abb. III. Dessin	BestNo PartNo No. à co	).	Bezeichnung Description Designation	Abb. III. Dessin	Best. Part-I No. à	No.		Bezeichnung Description Designation
1	949 1	04 0	Gelenkwelle kpl.	18	949	241	0	Nockenschaltkupplung
4	949 2	30 0	Schutzhälfte, außen	21	949	521	0	Kreuzgarnitur kpl.
			(Rohrl. = 395 mm)	22	919	203	0	Kegelschmiernippel M 8 x 1
5	949 2	31 0	Schutzhälfte, innen	23	949	233	0	Rillengabel
			(Rohrl. = 390 mm)	24	912	722	0	Spannstift 10 x 80
11	949 5	22 (	Aufsteckgabel	25	949	780	1	Profilwelle (520 mm)
12	949 6	30 0	Schiebestift	26	949	234	0	Wellengabel (515 mm)
13	949 2	36 0	6kt-Schraube M 15 x 30	54	949	861	0	Gleitring
14	910 0	12 (	Federring B 12	56	949	852	0	Haltekette
15	949 2	37 (	6ktSchraube M 12 x 30	57	949	221	0	SC-Schutz
16	949 2	238 (	Schlag-Schmiernippel 3/16"	58	949	242	0	Federpaket M = 1300 Nm
17	949 2	39 (	Flanschgabel		949	243	0	Federpaket M = 1800 Nm
					949	244	0	Federpaket M = 2400 Nm



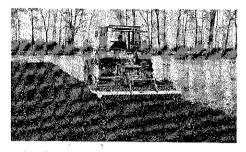
Bestell-Nr.	Tafel Abb.	Bestell-Nr.	Tafel Abb.	Bestell-Nr.	Tafel Abb.	Bestell-Nr.	Tafel Abb.
35 360 1 36 220 2 36 222 3 36 241 1 36 242 0 36 244 0 36 245 1 36 246 3 36 279 3 36 280 2 36 295 0	1 5 2 25 2 27 2 19 2 20 2 23 2 11 2 10 2 22 2 12	490 714 4 490 718 0 490 752 0 490 754 1 490 755 1 490 761 2 490 764 0 490 863 0 490 877 1 490 886 0 490 913 2	11 25 10 12 11 2 11 8 11 32 8 6 11 4 10 51 11 14 8 8	491 383 6 491 384 9 491 385 0 491 396 6 491 397 0 491 402 6 491 402 0 491 403 0 491 403 0 491 403 0	3 4 3 31 3 11 4 7 3 27 3 25 6 5 7 14 6 8 7 13 7 15	514 115 3 514 123 1 514 146 1 514 152 2 514 153 2 514 160 0 514 248 0 514 248 0 514 249 0 514 249 0 514 327 0	2 5 1 42 13 4 1 35 1 1 2 38 1 40 2 39
36 311 1 36 312 0 36 313 0 36 314 b 36 315 0 36 316 0 63 125 2 63 125 2 107 021 3 144 141 0	2 2 24 2 26 2 2 3 4 14 11 17 2 14 4 30 10 25	491 007 1 491 010 1 491 018 1 491 021 1 491 036 0 491 086 0 491 088 0 491 092 1 491 095 3 491 102 2 491 103 2	8 5 8 1 8 1 9 1 11 27 11 57 1 15 4 23 4 26 4 18	491 405 A 491 406 A 491 407 B 491 408 D 491 409 D 491 411 B 491 415 B 491 416 B 491 417 B 491 418 B	7 17 7 21 7 1 7 2 7 6 7 4 7 27 3 36 3 35 3 35 3 12	515 094 0 515 104 0 515 167 0 515 111 1 515 113 0 515 117 0 515 123 0 515 134 0 515 137 0 900 254 0 900 254 0	5 23 5 10 5 17 5 17 5 20 5 4 5 20 11 45
744 141 ( 161 227 1 185 184 3 185 523 1 280 466 1 490 161 0 490 284 6 490 303 1 490 307 0 490 310 1 490 357 3	11 60 10 9 10 11 11 26 5 19 1 7 10 4 3 13 3 14 3 19	491 112 0 491 113 0 491 114 0 491 115 0 491 116 0 491 135 0 491 169 1 491 203 0 491 205 0 491 242 3	3 10 4 22 3 8 3 1 3 18 1 27 8 22 9 13 11 52 4 16 1 28	491 419 0 491 420 0 491 461 1 491 463 0 491 468 0 491 499 0 491 514 0 491 515 0 491 522 0	10 41 11 49 3 12 5 12 5 29 5 26 7 3 12 7 3	900 274 0 900 277 0 900 279 0 900 280 0 900 280 0 900 283 0 900 284 0 900 294 0 900 298 0 900 299 0	2 36 2 17 1 45 1 26 3 5 11 1 10 28 2 9 4 21 4 20 8 9
490 423 5 490 490 2 490 596 0 490 597 0 490 605 1 490 611 . 490 624 0 490 644 1 90 660 1	8 6 10 14 10 32 10 16 10 20 10 19 10 29 10 50 3 24 10 13	491 244 0 491 245 0 491 246 0 491 246 0 491 247 0 491 247 0 491 248 0 491 249 0 491 249 0 491 249 0	6 14 7 16 7 6 2 7 7 12 7 13 6 15 7 24 1	491 526 0 491 530 0 491 531 0 491 533 0 491 538 0 491 571 0 491 576 0 491 588 0 491 588 0 491 588 0	12 4 12 3 12 3 12 5 12 15 12 16 13 20 8 19 9 11 8 19	900 300 0 900 300 0 900 337 0 900 337 3 900 339 0 900 638 0 900 656 0 900 656 0 900 656 0	8 18 9 10 2 33 4 6 10 42 11 50 4 8 12 10 13 3 13 12 8 17
490 669 0 490 671 1 490 681 3 490 686 1 490 690 1 490 690 1 490 702 1 490 710 1 490 712 1 490 713 1	10 38 10 37 11 12 11 15 11 9 11 61 11 30 11 29 11 13 11 21	491 251 0 491 252 0 491 253 0 491 253 0 491 254 0 491 257 2 491 332 0 491 379 0 491 380 0 491 381 0	6 19 6 18 7 22 6 15 6 4 7 9 4 11 3 41 1 42 2	491 589 % 491 626 % 491 627 % 511 136 % 514 103 % 514 104 % 514 106 % 514 106 % 514 106 %	9 11 4 5 4 4 10 30 11 24 1 32 2 28 2 7 2 4	900 676 0 900 817 0 900 872 0 900 872 0 901 042 0 901 046 0 901 047 0 901 060 0 901 064 0 901 086 0	9 9 1 25 1 38 2 40 11 2 3 29 15 14 10 8 14 14 4 19 5 6

Bestell-Nr.	Tafel Abb.	Bestell-Nr.	Tafel Abb.	Bestell-Nr.	Tafel Abb.	Bestell-Nr.	Tafel Abb.
901 086 0 901 089 0 901 132 0 901 133 0 901 133 0 901 134 0 901 135 0 901 433 0 901 433 0 901 438 0	11 54 5 7 10 33 4 10 11 20 10 3 10 15 1 30 3 9 4 2 13 6	910 216 0 910 302 0 910 506 0 910 511 0 910 511 0 910 512 1 910 512 1 910 515 0 910 609 0 910 718 0 910 727 0	7 11 2 37 13 8 3 17 12 2 10 18 11 53 3 22 6 3 5 27	919 003 0 919 003 0 919 200 0 919 200 0 919 203 0 919 203 0 919 203 0 919 203 0 919 203 0 919 404 0 921 024 0 921 030 0	3 21 11 10 8 11 9 3 14 22 15 22 16 22 17 22 10 1	949 184 0 949 113 0 949 114 0 949 221 0 949 221 0 949 221 0 949 221 0 949 230 0 949 230 0 949 230 0 949 230 0	17 1 14 1 15 1 14 57 15 57 16 57 17 57 14 4 15 4 16 4
903 120 0 903 120 0 903 208 0 904 753 ( 904 781 0 904 781 0 906 040 0 906 308 0 908 012 0 908 020 ( 908 225 0	6 12 7 19 2 15 8 4 8 22 9 14 1 9 13 14 8 7 12 8 5 5	910 727 0 910 742 0 910 844 0 910 862 0 910 863 0 910 885 0 910 887 0 910 892 0 910 899 0 910 966 0	11 56 1 11 5 13 2 41 2 41 5 25 5 24 8 15 9 7 6 1	921 042 6 921 046 1 921 066 1 921 079 0 921 136 0 921 145 0 921 171 0 922 575 0 922 650	11 36 11 35 11 42 11 44 11 44 11 38 10 38 10 34	949 231 3 949 231 3 949 231 3 949 231 0 949 233 0 949 233 0 949 233 0 949 233 0 949 234 0 949 234 0 949 234 0	14 5 15 5 16 5 17 23 14 23 15 23 16 23 17 23 14 26 15 26 16 26
908 512 (908 520 0) 908 706 (0) 908 706 (0) 908 706 (0) 908 711 1 908 711 1 908 711 1 908 711 1 908 711 1	11 46 10 6 3 23 11 6 15 14 4 17 5 18 8 16 9 8 11 48 12 11	910 968 0 910 969 0 911 922 0 911 023 0 911 024 0 911 317 0 911 545 0 911 545 0 911 554 0 911 676 0	1 12 1 12 1 3 1 3 1 3 1 5 5 21 8 13 9 5 1 33 1 13	922 650 1 922 650 1 922 651 1 922 651 1 922 802 1 923 225 3 923 226 7 923 263 1 925 107 3 925 149 1	10 40 11 19 10 43 11 55 10 36 10 27 10 27 10 24 11 34 11 33 2 32	949 234 3 949 236 3 949 236 3 949 237 6 949 238 3 949 238 3 949 239 3 949 239 3 949 241 3	17 20 16 13 17 13 16 15 17 15 16 16 17 16 16 17 17 17 16 18 17 18
908 711 1 908 716 1 908 716 1 908 716 1 908 716 1 908 716 1 908 716 1 908 721 1 908 721 1 908 721 1 908 721 1	13 2 3 7 4 9 8 20 9 12 10 21 11 22 5 3 10 17 11 51 6	911 680 0 912 671 0 912 071 0 912 071 0 912 089 1 912 089 1 912 089 1 912 584 0 912 608 0 912 634 0 912 634 0	7 23 4 13 10 39 11 18 28 17 7 26 26 27 4 26 26 27 27 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28 28	926 101 0 930 131 0 930 540 0 930 568 0 932 108 0 932 113 0 932 136 0 932 163 0 932 180 0 932 308 0 932 788 0	2 7 18 7 18 7 31 1 31 1 34 1 34 1 18 2 11	949 242 0 949 243 0 949 243 0 949 244 0 949 244 0 949 245 0 949 246 0 949 521 0 949 521 0	16 58 17 58 16 58 17 58 16 58 17 58 17 58 17 13 13 15 13 16 21
908 722 4 908 758 6 908 758 6 908 758 6 908 758 6 908 758 6 908 927 6 908 927 6 909 215 3 910 010 6 910 010 6	7 10 1 29 3 16 7 5 10 22 11 47 6 16 7 25 2 16 11 7	912 646 0 912 676 0 912 716 0 912 722 0 912 722 0 912 722 0 912 722 0 915 762 0 915 162 0 915 356 0 915 780 0	5 16 5 17 5 14 15 24 16 24 17 1 44 17 1 29	934 300 3 934 300 3 934 602 0 934 602 0 934 936 0 935 825 0 935 840 0 936 336 3 936 371 3 936 429 3	8 12 9 4 8 14 9 6 5 11 1 23 1 22 2 31 1 36 6 3 7	949 521 0 949 522 0 949 522 0 949 522 0 949 630 0 949 630 0 949 630 0 949 630 0 949 630 0 949 630 0	17 21 14 11 15 11 16 11 17 11 14 12 15 12 16 12 17 12 16 12 17 12 15 25
910 011 0 910 012 0 910 012 0 910 012 0 910 012 0 910 014 0 910 014 0 910 014 0 910 111 1 910 214 J 910 216 0	2 18 2 8 13 5 16 14 17 14 2 34 12 7 2 16 8 2 10 7	916 056 0 917 006 0 917 010 0 917 104 0 917 104 0 917 104 0 917 104 0 917 203 0 917 203 0 917 203 0 918 306 0	4 24 12 1 10 10 11 31 4 12 10 26 11 16 4 1 10 31 11 23 10 5	936 445 0 937 525 0 937 551 0 938 422 0 938 433 0 938 434 0 939 072 0 939 073 0 939 074 0 939 075 0 949 103 0	1 21 2 21 1 19 1 17 1 17 1 17 13 10 13 13 13 9 13 11 16 1	949 780 1 949 780 1 949 852 1 949 852 1 949 852 1 949 861 1 949 861 1 949 861 1	16 25 17 25 14 55 15 56 17 56 17 56 14 54 15 54 16 54

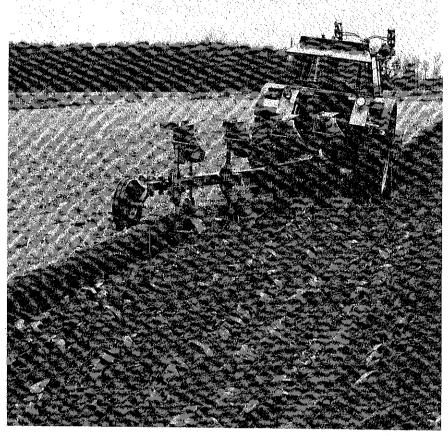
### Das Erfolgsprogramm

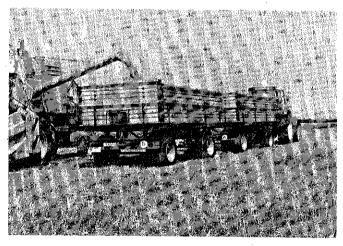


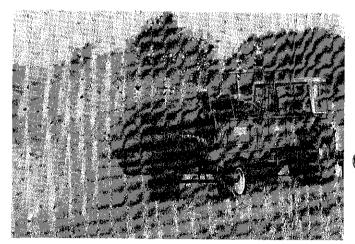












#### Erntetechnik

Turbomäher TA/TF Scheibenmäher AM Ladewagen Schneid-Lade- und Dosierwagen Turbo Rundballenpressen KR Mais Chopper

#### **Transporttechnik**

Einachs-Dreiseitenkipper Zweiachs-Dreiseitenkipper Stalldungstreuer Optimat

Bodenbearbeitung KRONEvatoren **KRONErotoren TURBOrotoren** Baukasten-Volldrehpflüge

#### Nutzfahrzeuge

für den rationalen Gütertransport

